



Protokoll Jahreshauptversammlung 21. Juli 2013 in Sonthofen

Anwesend: Bärbel Lange, Gérard Turbanisch, Rabea und Andy Brittain, Monika Stickler, Nico Abend, Angelika Schwarz, Ute Bischoff

Eröffnung und Begrüßung:

Beginn 17.00 Uhr

Bärbel Lange begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung:

Die Einladungen sind fristgerecht zugesandt worden. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Bericht des Vorstandes:

Die Mitgliederversammlung gedenkt dem Mitglied Vinzenz Spaniol, der im Januar 2013 nach längerer Krankheit verstorben ist und ein wichtiger Kontakt zu Pater Pedro war.

Bärbel Lange richtet einen Gruß von Herbert Riedmüller aus, der aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

Grosse Projekte hat es im Norden im vergangenen Jahr nicht gegeben. Das Versprechen des Bruders von Nico Abend gegenüber Andy und Rabea beim Spendenlauf 2012 in Soltau eine Veranstaltung zu organisieren, die Spenden in Höhe von 5.000,- € erbringt, konnte aus beruflichen Gründen in dem vergangenen Jahr leider nicht umgesetzt werden. Ein neuer Anlauf ist nun für das Jahr 2014 vorgesehen.

Im Süden war am 20.07.2013 ein Projekt in Sonthofen.

Rabea und Andy Brittain haben einen Stundenlauf für Jedermann organisiert. Diese Idee soll jährlich wiederholt werden. Parallel zum Stadtfest wurde ein 8 Stunden Rundlauf organisiert. Pro Runde sollte eine Spende von mindestens € 0.50 erzielt werden. Es kam Wettkampfcharakter auf, gehen war aber auch erlaubt. Das Wetter war allerdings sehr heiß und es fand am gleichen Tag in Immenstadt ein Triathlon statt, sodass das der Teilnahme von 400 Läufern nicht erreicht werden konnte. Es waren leider nur ca. 100 Läufer anwesend. Jedoch nach Meinung der Mitgliederversammlung ein großer Erfolg für das erste Mal.

Bärbel spricht ein großes Lob aus für das tolle Engagement für die Organisation und Durchführung des Laufes beim Stadtfest aus. Es wird einstimmig beschlossen, dass die Kosten des Stadtlaufes, die Andy und Rabea getragen haben und die nicht von dem Startgeld in Höhe von € 2.- gedeckt sind, vom Verein übernommen werden

Rechnungsbericht 2012 von Rabea Schwarz

Einnahmen	€ 4.388,53
Ausgaben	€ <u>24.246,73</u>
Minus	€ 19.142,80

Genauere Liste liegt bei

Der Vorstand 2012 wurde einstimmig entlastet.

Sonstiges

Gérard wird mit Pater Pedro bezüglich eines konkreten Projekts sprechen, damit Betterplace bestückt werden kann.

Die Wunstorfer Schulen planen ihren 3. Spendenlauf für den September 2013 .

Rabea berichtet über die schleppenden Einzahlungen der Mitgliedsbeiträge. Wer den Mitgliedsbeitrag noch nicht bezahlt hat, wird mit einem Brief auf die Möglichkeit des Bankeinzuges angesprochen, grundsätzlich werden die Mitglieder gebeten ihren Beitrag im ersten Quartal des laufenden Jahres zu überweisen, bzw. per Lastschrift zu begleichen.

Der Mitgliedsbeitrag wird ab 1. Januar 2014 auf € 30.- erhöht.

Es wird erwogen, ob bei Spendenaktionen als Dank ein Bändchen ähnlich der Freundschaftsbänder verteilt werden kann.

Gérard berichtet von der Idee zusammen mit der Regisseurin Antje Urbe eine neue Dokumentation über Pater Pedro zu drehen. Der Film würde über die neue Stiftung in der Schweiz finanziert werden können.

Gérard hat eine Stiftung in der Schweiz gegründet. Er besucht Fundraisingseminare und sucht gewerbliche Spender, die mit der Spende ihr Unternehmensprofil unterstreichen wollen. Es geht darum, mit wenig Einsatz viel zu erreichen.

Die Homepage der Stiftung lautet: www.stiftung-pater-pedro.ch .

Es wird beschlossen, Pater Pedro wieder mit € 5.000.- zu unterstützen.

Die Sitzung wurde um 19.00 Uhr offiziell beendet.

Bregenz 21. Juli 2013 –

Schriftführerin: Monika M. Stickler